



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Nord  
Bezirksversammlung

<b>Kleine Anfrage nach § 24 BezVG</b> öffentlich	Drucksachen-Nr.: <b>20-5584</b>
	Datum: 26.03.2018
von Herrn N. Müller, CDU-Fraktion	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

**Einzelhandelsstandorte in Ochsenzoll - was passiert mit Fisch Wöbke, Food´n Fun & Schnelldruck am Ochsenzoll?**  
**Kleine Anfrage Nr. 28/2018 von Herrn N. Müller, CDU-Fraktion**

Sachverhalt:

*An der Langenhorner Chaussee 666 wurde das Bauvorhaben Wichert Welt/Audi Terminal realisiert, um das Nahversorgungsangebot in Hamburg-Langenhorn (Ortsteil Ochsenzoll) nachhaltig zu stärken. Diese Entwicklung wird ausdrücklich begrüßt. Auch der Abriss des ehemaligen „Schandflecks von Langenhorn“, siehe die Abendblatt-Artikel vom 13.02.2017 und 18.01.2018 lässt die Hoffnung zu, dass sich der Ortsteil positiv entwickelt. Fraglich ist, warum der gewerbliche Leerstand entlang der Langenhorner Chaussee, z.B. Hausnummern 684 – 686, weiterhin vorhanden ist und kein Konzept, wie z.B. ein bezirkliches Nahversorgungs- oder Zentrenkonzept veröffentlicht wird.*

**Vor diesem Hintergrund frage ich den Herrn Bezirksamtsleiter:**

- 1. Gibt es ein Nahversorgungs- bzw. Entwicklungskonzept für den Bereich Langenhorner Chaussee/Ecke Essener Straße bis Landesgrenze? Wenn ja, wie lautet dieses? Wenn nein, warum noch nicht? (bitte detailliert beschreiben)*

Es wird ein Nahversorgungskonzept für den gesamten Bezirk Hamburg-Nord erstellt. Der Entwurf befindet sich derzeit in der Abstimmung und wird anschließend veröffentlicht.

2. *Wie lautet der aktuelle Bebauungsplan für die Flurstücke, auf dem sich die Immobilie der Langenhorner Chaussee Hausnr. 684 - 686 befindet?*

Das Flurstück wird nach § 34 BauGB beurteilt, da der Bebauungsplan Langenhorn 4 für diesen Bereich funktionslos geworden ist.

3. *Hat der Eigentümer einen Bauantrag gestellt? Wenn ja, wann und wie lautet dieser?*

Am 18.07.2017 wurde ein Bauantrag für den Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit 20 Wohneinheiten gestellt

4. *Welche Maßnahmen sind in den einzelnen Bauabschnitten für die Flurstücke in der aktuellen Planung?*

Hierzu liegen dem Bezirksamt keine Angaben vor.

5. *Gibt es bereits eine Skizze oder eine Beschreibung über den Endzustand der Maßnahme hinsichtlich Anzahl der Parkplätze, etc.?*

Ja, ein Lageplan ist Bestandteil der Bauantragsunterlagen.

6. *Ist geplant, einen Fischhändler an der Langenhorner Chaussee 686 anzusiedeln, um „Ersatz“ für den abgängigen Fischhändler zu schaffen? Wenn nein, bestehen Vorgespräche bzw. Verhandlungen mit anderen Gewerbetreibenden, die sich an dem Standort ansiedeln wollen?*

Nutzungsanträge liegen noch nicht vor. Dem Bezirksamt ist nicht bekannt, mit wem der Eigentümer in Verhandlung steht und welche Nutzungen in dem Vorhaben realisiert werden sollen.

03.04.2018

Harald Rösler

Anlage/n:

Keine